

1. Hallenfußballmeisterschaft  
des Landes Brandenburg



FLB-Hallen-Masters '93  
um den  
**techem Cup**



am 16. und 17. Januar 1993 in der Stadthalle Cottbus



***Verehrte Sportfreunde,  
meine Damen und Herren,***

erlauben Sie mir, Sie anlässlich des **Hallen-Masters '93** in Cottbus ganz herzlich willkommen zu heißen.

Mit diesem Turnier wird eine jahrelange Tradition wieder aufgenommen, deshalb bin ich davon überzeugt, daß die fußballbegeisterten Cottbuser und ihre Gäste aus der Region das Hallen-Masters '93 freudig begrüßen werden.

Dem Veranstalter ist es gelungen, den Zuschauern ein interessantes Programm anzubieten.

Mit Spannung dürfen wir den Spielen der Damenmannschaften entgegensehen und vielleicht regt dieses Turnier Vertreterinnen des sogenannten „schwachen Geschlechts“ an, sich dem Fußballsport zu widmen.

Männermannschaften wie BSV Stahl Brandenburg, Eisenhüttenstädter FC Stahl, FSV Brieske Senftenberg und nicht zuletzt FC Energie Cottbus haben einen guten Ruf, sollten aber die vermeintlichen Außenseiter im Kampf um den Meistertitel nicht unterschätzen.

Ich persönlich freue mich, im Turnier der Altrepräsentativen viele ehemalige Oberligaspieler des DFV wiederzusehen.

Mein Dank gilt allen, die an der Vorbereitung und Durchführung des Hallen-Masters '93 Anteil haben. Ein besonderes Dankeschön sei den zahlreichen Sponsoren gesagt, ohne die eine solche Veranstaltung nicht denkbar wäre.

Ich wünsche den Teilnehmern ein erfolgreiches Abschneiden sowie einen angenehmen Aufenthalt in Cottbus und den Zuschauern spannende und faire Spiele.

**Waldemar Kleinschmidt**  
Oberbürgermeister  
und Schirmherr  
der Veranstaltung

## Der FLB stellt sich vor

Mitunter scheint er ein imaginäres Gebilde zu sein, so ein Fußball-Landesverband Brandenburg. Ist es aber nicht, sondern ein eingetragener Verein, der als Dachorganisation für rund 800 Sport- bzw. Fußballvereine bzw. Abteilungen wirkt.

Am 28. Juli 1990 wurde er in Potsdam gegründet. Bis dahin wurde eine sechsmonatige Vorbereitungsarbeit durch die damaligen Fußball-Bezirksverbände Cottbus, Frankfurt/O. und Potsdam geleistet.

Am 28.07.90 wurde auch durch die je 30 Delegierten der drei Bezirke neben dem Präsidenten - FIFA-Schiedsrichter Siegfried Kirschen, der Sitz der Geschäftsstelle Cottbus gewählt.

Wesentliche Festlegungen waren, durch die drei Bezirke paritätisch vorbereitet, bei den Männern und im Nachwuchs (A- und B-Junioren) sofort auf Landesebene den Spielbetrieb aufzunehmen. Die damalige Landesliga (heute Verbandsliga) war als Bindeglied zwischen der damaligen Liga (2 Staffeln) und den Bezirksligen gedacht, zur Verbesserung der Spielstruktur und den aufwendigen Aufstiegsspielen der Bezirksmeister aus dem Wege zu gehen.

Noch zwei Jahre wurde in den Bezirken weiter gespielt, bevor im Sommer 1992 der gesamte überkreisliche Spielbetrieb durch den Landesverband übernommen wurde. Dazu war aber auch die Neustrukturierung der Kreisspielsysteme nötig. Nach dem Beispiel des Partnerverbandes Westfalen - der gerade in dieser Aufbauzeit eine immense Hilfe leistete - wurden die Fußballkreise auf freiwilliger Basis unabhängig von den ja heute noch nicht abgeschlossenen politischen Kreisstrukturen gebildet, einfach aus der sportlichen Notwendigkeit, den Spielbetrieb, besonders an der Basis zu verbessern. Denn viele Mannschaften und auch Vereine stellten ihre Tätigkeit ein, die Spielklassen „magerten“ zusehends ab, und dies leider ganz besonders im Nachwuchs.

Trotzdem konnten sich die Nachwuchsauswahlmannschaften unseres Landesverbandes bei den zentralen Vergleichen in Deutschland (stets in Duisburg-Wedau) recht achtbar schlagen und den Nachweis erbringen, daß hier eine gute Nachwuchsarbeit geleistet wird. Zwei sechste und ein achter Platz unter 21 Landesverbänden (U 14, U 17 und U 15) belegen dies.

Im Damenfußball sind wir leider nur heurige Hasen. Bis auf Turbine Potsdam, Eiche Branitz und Allemania Altdöbern war da nichts zu holen im Lande. Gegenwärtig ist die Situation etwas hoffnungsvoller, es wird wohl 1993 den ersten eigenen Damenspielbetrieb im Lande geben.

Im Männerbereich baute der FLB auf die damaligen vier Oberligamannschaften. Bis auf Stahl Brandenburg schaffte aber keiner die Qualifikation für die II. Bundesliga und die gegenwärtige Situation deutet daraufhin, daß der FLB wohl auch im Jahre vier seines Bestehens nicht im bezahlten Fußball vertreten sein wird.

Daß auch hier die Basis so schlecht nicht ist, zeigten die ersten Vergleiche im DFB-Amateurländerpokal, wo in den ersten beiden Jahren immerhin die Zwischenrunde erreicht wurde. Wenn es den Vereinen gelingen sollte, die besten Talente im Lande zu halten und zu fördern, brauchte uns um die Fußballzukunft im Land Brandenburg eigentlich nicht Bange sein.

Dies wurde auch beim ersten offiziellen Verbandstag im Sommer 1992 durch NOFV-Präsident Dr. Hans-Georg Moldenhauer bestätigt, als er Siegfried Kirschen zu seiner Wiederwahl als Präsident beglückwünschen konnte.

In dieser Aufbauphase galt es übrigens auch viele Verwaltungsarbeit für einen selbständigen Landesverband vorzubereiten. Ein einheitliches Paßwesen, Satzung und Ordnungen mußten nun erstellt werden und befinden sich jetzt gewissermaßen in der Bewährungsphase.

Dieses erste Hallenmasters des FLB ist übrigens nicht die erste öffentliche Aktion des FLB in Cottbus. Im Oktober 1991 fand im Stadion der Freundschaft das Länderspiel gegen den Mittelrhein statt. 4:2 gewannen damals die Talente unseres Landes.

Möge diesem äußerst zuschauerfreundlichen „Spektakel“ der Aufgalopp gelingen, dann könnten in Zukunft weitere Auflagen folgen.

## Die Teilnehmer

### *Damen-Masters:*

SV Turbine Potsdam I  
SV Allemania Altdöbern  
SV Eiche Branitz  
SV Turbine Potsdam II

### *Turnier der Altrepräsentativen:*

Eisenhüttenstädter FC Stahl  
FC Vorwärts (Victoria) Frankfurt/O.  
FC Energie Cottbus

## Schirmherr

Waldemar Kleinschmidt

## Organisationskomitee

Siegfried Kirschen,  
Rüdiger Lorenz  
Jürgen Trogisch  
Dieter Nehmzow  
Günter Jentsch  
Achim Zwink

## Turnierleitung

Wilfried Riemer  
Dieter Wolff  
Dr. Dieter Müller  
Sabine Seidel

Rüdiger Lorenz

## Hallensprecher

Georg Zielonkowski

## Schiedsrichter

Klaus-Dieter Stenzel  
Bernd Robel  
Jens Cyrklaff  
Klaus-Dieter Voigt  
Ralf Wittchen  
Andreas Dommaschk  
Jörg Toschek

## Wettkampfgericht

Detlef Wohlfahrt  
Achim Helas  
Max Pannasch  
Hans-Jürgen Oehme  
Wolfgang Müller

### *Herren-Masters:*

FSV „Glückauf“ Brieske/Senftenberg  
Eisenhüttenstädter FC Stahl  
Frankfurter FC Victoria  
BSV Stahl Brandenburg  
SV Motor Eberswalde  
FSV PCK Schwedt  
FSV Rot-Weiß Prenzlau  
FSV Velten  
SV Schwarz-Rot Neustadt/Dosse  
FC Energie Cottbus

*OB der Stadt Cottbus*

### *Präsident*

*Leiter Org.-Komitee*  
*Öffentlichkeitsarbeit*  
*Stadthalle Cottbus*  
*Stadtverwaltung Cottbus*  
*Fa. AGRO DATA Cottbus*

*Vorsitzender Spielausschuß*

*Vorsitzender Schiedsrichterausschuß*

*Vorsitzender Sportgericht*

*Damenreferentin*

*(zeitweilig Damenturnier)*

*Geschäftsführer*

*Forst*

*Briesen*

*Cottbus*

*Senftenberg*

*Cottbus*

*Lübben*

*Berlin*



**Ohne Schiri  
geht es nicht!**

# JALOUSIEN-ZENTRUM

in Senftenberg  
Herstellung und Vertrieb  
von Sonnenschutzanlagen



- Beratung, Herstellung, Montagen
- Schnelldienst, Lieferung frei haus
- Belieferung Fachhandel, Bauunternehmen u.ä.
- Ersatzteile für sämtliche Produkte
- Öffnungszeiten Mo - Fr 9 - 18 / Sa 9 - 12 Uhr

O-7840 Senftenberg, Spremberger Str. 56 - 70  
Tel. (03573) 791979, Fax (03573) 2754

# MOTORAD-CENTER BEUCHOW

Inh. Lutz Pissarek & Michael Haupt



Vertragshändler

Bistro

Motorräder

Zubehör

Ersatzteile

KFZ-Meisterbetrieb

Motorrad rundum Service

Hauptstraße 39

O-7541 Groß Beuchow

Telefon (03542) 2050

## Der SPIELPLAN des 1. FLB Hallen-Masters

### 16. Januar 1993

- 9.30 Uhr Zusammenkunft mit den Mannschaftsleitern  
9.55 Uhr Aufstellung zur Eröffnung  
10.00 Uhr Eröffnung

#### Spiel-Nr. Uhrzeit Turnier Paarung

1	10.10 Uhr	Da	SV Turbine Potsdam I	-	SV Turbine Potsdam II	:
2	10.26 Uhr	Da	SV Alemannia Altdöbern	-	SV Eiche Branitz	:
3	10.42 Uhr	Alt	FC Energie	-	EFC Stahl	:
4	10.58 Uhr	Da	SV Turbine Potsdam I	-	SV Alemannia Altdöbern	:
5	11.14 Uhr	Da	SV Turbine Potsdam II	-	SV Eiche Branitz	:
6	11.30 Uhr	Alt	FC Vorwärts Frankfurt/O.	-	EFC Stahl	:
7	11.46 Uhr	Da	SV Alemannia Altdöbern	-	SV Turbine Potsdam II	:
8	12.02 Uhr	Da	SV Eiche Branitz	-	SV Turbine Potsdam I	:
9	12.18 Uhr	Alt	FC Vorwärts Frankfurt/O.	-	FC Energie Cottbus	:
	12.35 Uhr		Siegerehrung			

Spiel-Nr.	Uhrzeit	Gruppe	Paarung		
1	14.10 Uhr	1	FSV Br./Senftenberg	-	EFC Stahl :
2	14.26 Uhr	2	FC Energie Cottbus	-	Frankfurter FC Victoria :
3	14.42 Uhr	1	SV Schw.-Rot Neustadt/D.	-	BSV Stahl Brandenburg :
4	14.58 Uhr	2	SV Motor Eberswalde	-	FSV PCK Schwedt :
5	15.14 Uhr	1	FSV Rot-Weiß Prenzlau	-	FSV Br./Senftenberg :
6	15.30 Uhr	2	FSV Velten	-	FC Energie Cottbus :
7	15.46 Uhr	1	EFC Stahl	-	SV Schw.-Rot Neustadt/D. :
8	16.02 Uhr	2	Frankfurter FC Victoria	-	SV Motor Eberswalde :
9	16.18 Uhr	1	BSV Stahl Brandenburg	-	FSV Rot-Weiß Prenzlau :
10	16.34 Uhr	2	FSV PCK Schwedt	-	FSV Velten :
11	16.50 Uhr	1	FSV Br./Senftenberg	-	SV Schw.-Rot Neustadt/D. :
12	17.06 Uhr	2	FC Energie Cottbus	-	SV Motor Eberswalde :

### 17. Januar 1993

#### 10.00 Uhr Eröffnung

13	10.10 Uhr	1	FSV Rot-Weiß Prenzlau	-	EFC Stahl :
14	10.26 Uhr	2	FSV Velten	-	Frankfurter FC Victoria :
15	10.42 Uhr	1	BSV Stahl Brandenburg	-	FSV Br./Senftenberg :
16	10.58 Uhr	2	FSV PCK Schwedt	-	FC Energie Cottbus :
17	11.14 Uhr	1	SV Schw.-Rot Neustadt/D.	-	FSV Rot-Weiß Prenzlau :
18	11.30 Uhr	2	SV Motor Eberswalde	-	FSV Velten :
19	11.46 Uhr	1	EFC Stahl	-	BSV Stahl Brandenburg :
20	12.02 Uhr	2	Frankfurter FC Victoria	-	FSV PCK Schwedt :

#### 12.18 Uhr Repräsentationsspiel

21	12.39 Uhr		Sieger Gruppe 1	-	Zweiter Gruppe 2 - :
22	13.00 Uhr		Sieger Gruppe 2	-	Zweiter Gruppe 1 - :
	13.21 Uhr		Gesprächsrunde		
23	13.34 Uhr		Spiel um Platz 3		die Verlierer der Spiele 21 und 22 - :
24	13.55 Uhr		Spiel um Platz 1		die Sieger der Spiele 21 und 22 - :
	14.15 Uhr		Siegerehrung		

Anmerkung: Bei Erfordernis könnte aus spieltechnischen Gründen die zeitliche Reihenfolge der Spiele 21 und 22 getauscht werden.

## Die Abschlusstabellen

### Damen-Masters

	Turb. I	Alem.	Eiche	Turb. II	Tore	Punkte	Platz
Turb. I	<b>X</b>				:	:	
Alem.		<b>X</b>			:	:	
Eiche			<b>X</b>		:	:	
Turb. II				<b>X</b>	:	:	

Name

Verein

Beste Torfrau:

Beste Spielerin:

Erfolgreichste Torjägerin:

### Altrepräsentative

	EFC	Vict.	Energ.	Tore	Punkte	Platz
EFC	<b>X</b>			:	:	
Vict.		<b>X</b>		:	:	
Energ.			<b>X</b>	:	:	

Name

Verein

Bester Tormann:

Bester Spieler:

Erfolgreichster Torschütze:

# Herren-Masters

## Gruppe I

	1	2	3	4	5	Tore	Punkte	Platz
Brieske	1	X				:	:	
EFC	2		X			:	:	
Neustadt	3			X		:	:	
Brandenbg.	4				X	:	:	
Prenzlau	5					X	:	

## Gruppe II

	1	2	3	4	5	Tore	Punkte	Platz
Energie	1	X				:	:	
FFC Vict.	2		X			:	:	
Eberswalde	3			X		:	:	
Schwedt	4				X	:	:	
Velten	5					X	:	

Name

Verein

Bester Torwart:

Bester Spieler:

Erfolgreichster Torschütze:

Platzierungsspiele: 1.

2.

3.

4.

Hallenmasters '93:

2.

3.

4.



## Damenfußball im Land Brandenburg

ist beinahe identisch mit Turbine Potsdam. Leider! Während Allemania Altdöbern und Eiche Branitz ständig ums Überleben kämpfen, können sich die Turbine-Damen sogar eine Nachwuchsmannschaft leisten. Dies soll keineswegs abwertend gesehen werden, sondern verdeutlichen, welche Anerkennung die Frauen und Mädchen und Leitungen verdienen, die sich für den Damenfußball einsetzen.

Dank von Kooperationsbeziehungen zum Berliner Fußballverband spielen die Damenmannschaften des FLB (außer Turbine Potsdam in der NOFV-Oberliga) im Landesverband Berlin um überhaupt Wettkämpfe austragen zu können.

Auch wenn unsere Damenmannschaften (außer Turbine I) über die Landesgrenzen hinaus kaum etwas zu bestellen haben, sollten sich die Zuschauer vom gewachsenem Leistungsvermögen des Damenfußballs überhaupt überzeugen. Sie selbst werden begeistert sein, was da so an taktischen Raffinessen, Ballbehandlung und Treffsicherheit zu sehen ist.

Vielleicht hilft dieses Turnier mit, daß die fast Cottbuser Spielerinnen von Branitz endlich einmal als Brandenburgs Vertreter die Aufstiegs Spiele zur Oberliga erfolgreich bestreiten können.

Es gab Zeiten, da spielte eine eigene Lausitzer Staffel Damenfußball, heute würden sich die Verantwortlichen freuen; könnte man im Land Brandenburg einen eigenen Spielbetrieb organisieren, was für 1993 vorgesehen ist.



SV Turbine Potsdam II

Spieleraufgebot: Sylvia Wolff, Heike Braune, Jana Nespithal, Heike Hoffmann, Sabine Schwarzer, Conny Meier, Simone Thomas, Ines Nichelmann, Claudia Moll



SV Turbine Potsdam I

Spieleraufgebot: Maja Henning, Antje Möhwald, Fanny Ziehlke, Anja Beitke, Michaela Schulz, Michaela Hunger, Stefanie Reitzammer, Maike Hannemann, Susan Schubert



Damenfußballmannschaft der SSV  
Alemannia Altdöbern

## Die Teilnehmer im Kurzüberblick

### FC Victoria Frankfurt/Oder

von links nach rechts

#### obere Reihe

Trainer Jürgen Aleksander, Betreuer Walter Brandt, Axel Geisler, Axel Zain, Carsten Moritz, Ben Kubowitzc, Marco Vogel, Thomas Simon, Rene Thieme, Tobias Vogel, Siegfried Quilitzsch

#### untere Reihe

Daniel Stendal (gewechselt zum HSV-Amat.), Klaus Hering, Maik Zimmer, Eckhardt Kreuzer, Thomas Konsolke, Daniel Birkner, Mathias König (Mannschaftskapitän), Dirk Konzer



nicht auf dem Foto: Andre Jarmuszkiewicz, Mike Rietpietsch, Thoralf Andree

### FSV PCK Schwedt

#### Teilnehmer:

Vorsitzender Dr. Gerd Krummholz, Geschäftsführer Jürgen Ludwig, Trainer Jürgen Großheim, Mannschaftsleiter Dieter Kallfass, Masseur Mathias Danker, Jens Jaschob, Jörg Striemer, Uwe Woyde, Kai Günther, Hardy Duckert, Thomas Natter, Ronny Merkel, Marco Weißkopf, Christian Kalainki, Olaf Schnürer, Admir Mujakovic



Den Schwerpunkt der Aktivitäten unseres Unternehmens bilden der Straßen-, Tief- und Kanalbau mit angrenzenden Bereichen und die Baustoffherstellung in vier modernen Asphaltmischwerken.

## Nicht nur in Brandenburg - Sie finden uns ganz in Ihrer Nähe!

Leistungs- und Personalanfragen richten Sie bitte an:

**TEVEBAU GmbH**  
Baugesellschaft  
Gartenstraße 5-6  
Postfach 346  
O-7500 Cottbus  
Telefon (03 55) 42 31 32/33  
Telefax (03 55) 42 31 44

**Zweigstelle Herzberg**  
Hauptstraße 29  
O-7901 Borken  
Telefon (0 35 35) 62 43  
Telefax (0 35 35) 61 23

**Außenstelle Hoyerswerda**  
Industriegelände Straße D  
O-7700 Hoyerswerda  
Telefon (0 35 71) 34 10  
**Außenstelle Tröbitz**  
O-7971 Tröbitz  
Telefon (03 53 26) 2 06



## Eisenhüttenstädter FC Stahl



### hintere Reihe von links nach rechts:

Manfred Hirsch, Enrico Kosterra, Rene Wenzel, Rene Laschzok, Mike Klenge, Thomas Schwöbel, Zoran Culafic

### mittlere Reihe von links nach rechts:

Co-Trainer Günter Kasel, Geschäftsführer Anton Siems, Trainer Harry Rath, Jens Wittke, Jens Rudloff, Alexander König, Jörg Weber, Masseur Heiko Ziems, Betreuer Volkmar Prager

### vordere Reihe von links nach rechts (sitzend):

Maik Schulz, Karsten Schulz, Heiko Ott, Kay Wehner, Frank Bartz, Jörg Bartz, Zsolt Seewald

## FSV „Glückauf“ Brieske/Senftenberg



### Mannschaftsaufgebot:

Frank Leitzke, Thomas Meyer, Sven Baethge, Rene Schönemann, Sven Benken, Heiko Gajewski, Thomas Breschke, Torsten Wenzel, Marco Schmidt, Andre Renner

### Trainer:

Klaus Sellnar

## BSV Stahl Brandenburg

### Spieleraufgebot:

Wolfgang Wiesner, Sven Weigang, Dietmar Drabow, Jan Voß, Sylvio Demuth, Michael Schmidt, Uwe Schulz, Dietmar Bletsch, Andreas Winkler, Olaf Rose, Midhat Gluhacevic, Andreas Lindner, Michael Hartmann, Werner Rank, Andreas Joppin, Dietmar Drabow (Mannschaftskapitän)

Trainer: Werner Voigt



## FSV Rot-Weiß Prenzlau



### Mannschaftsaufgebot:

Burghard Deleroi, Grzegorz Masnik, Bernhard Wilski, H.-Jürgen Persecke, Rene Schilling, Uwe Gubanow, Dirk Maziarczyk, Marek Goszka, Eugeniusz Rogala, Fred Matzke, Markus Heinze

### Trainer:

Günther Guttmann

## SV Schwarz-Rot Neustadt/Dosse



Gordon Beckström, Lutz Buczilowski, Volkmar Bülau, Carsten Dörk, Ulf Gläske, Bernd Göbel, Carsten Göbel, Mike Göbel, Torsten Grusa, Frank Jeske, Ronny Krapat, Peter Krause, Rüdiger Leppin, Oliver Röske, Steven Tuband, Mario Langner, Detlef Zimmer, Renato Skaun, Mike Wangerin

**Trainer:** Wolfgang Rahn

**Co-Trainer:** Harald Stange

## FC Energie Cottbus



### obere Reihe v.l.n.r.:

Carsten Schroschk, Petrik Sander, Maik Pohland, Holger Fandrich, Thomas Katzer, Andreas Langner, Volkmar Kuhlee, Ingo Schneider

### mittlere Reihe v.l.n.r.:

Trainer Ulrich Nikolinski, Thomas Walter, Sven Hagemeister, Heiko Petrick, Olaf Besser, Gino Fraedrich, Holger Fraedrich, Frank Lehmann, Masseur Matthias Heinrich, Co-Trainer Hagen Reeck

### untere Reihe v.l.n.r.

Detlef Irrgang, Toralf Konetzke, Rene Katzwinkel, Ronny Zeiss, Uwe Kleemann, Sven Goertz, Jörg Woltmann

Es fehlen Michael Schneider und Mannschaftsleiter Hajo Prinz.

## FC Vorwärts (Victoria) Frankfurt/Oder



### Hintere Reihe v.l.n.r.

Jürgen Setzkorn, Lothar Wells-Priebe, Brosin (Junior), Jürgen Brosin (Senior), Wolfgang Sykora, Reinhard(Jimmy) Segger(Kapitän), Klaus Lange

### Vordere Reihe v.l.n.r.

Frieder Andrich, Horst Wruck, Hartmut Neuhaus, Georg Hermann, Karl-Heinz Wienhold

## Eisenhüttenstädter FC Stahl

### Mannschaftsaufgebot:

Holger Keipke, Klaus Sack, Günter Weimann, Klaus-Dieter Helbig, Volkmar Prager, K. Schendzielorz, Harry Rath, Jürgen Möller, Uwe Voigt



Das Unternehmen mit den durch  
die DLG in Frankfurt/M.  
ausgezeichneten Erzeugnissen

**Vom Hersteller direkt zum Verbraucher !**

Allen Freunden kulinarischer Genüsse aus heimischer Produktion, denen Qualität, Geschmack und Naturbelassenheit noch etwas bedeuten, empfehlen wir einen Besuch in unseren Filialen in

**Cottbus, Petersilienstraße  
Dahme, Jüterboger Straße  
Finsterwalde, Leipziger Straße  
Lübben, Geschwister-Scholl-Straße**

**Cottbus, Heinrich-Rau-Straße  
Falkenberg, Torgauer Straße  
Lauta, Am Markt**

Informieren Sie sich über die wöchentlich wechselnde Angebotspalette zu Ihrem Vorteil.

**Gourmet GmbH \* Petersilienstraße 33 \* 7500 Cottbus \* Tel. 30 381 \* Fax 22 038**

## Die FLB-Meister der letzten Jahre

Männer	1990/91	FSV PCK Schwedt
	1991/92	SV Optik Rathenow
Frauen	1991/92	SV Eiche Branitz
A-Junioren	1991/92	FC Energie Cottbus
B-Junioren	1991/92	BSV Stahl Brandenburg
C-Junioren	1990/91	FFC Victoria 91
D-Junioren		FC Energie Cottbus
E-Junioren		FC Energie Cottbus
C-Junioren	1991/92	FFC Victoria 91
D-Junioren		FC Energie Cottbus
E-Junioren		SV Chemie Guben

## Hallenmeister

C-Junioren	1991	FC Energie Cottbus
D-Junioren		FC Energie Cottbus
C-Junioren	1992	FC Energie Cottbus
D-Junioren		FC Energie Cottbus

*friedlich  
miteinander!*

*Mein Freund ist  
Ausländer*

Eine Aktion der Vereine der  Bundesliga